



Neue Ganztageseschulprojekte sind auf den Weg gebracht – los geht's mit der Bruckenackerschule

Christoph Traub (Stadt- und Kreisrat)

In Bernhausen werden in absehbarer Zukunft drei neue Ganztageseschulprojekte umgesetzt werden. Die dafür erforderlichen Beschlüsse hat der Gemeinderat bereits Ende vergangenen Jahres gefasst. In ihrer Gesamtplanung sieht die beschlossene Schulentwicklungskonzeption vor, zunächst an der Bruckenackerschule ein Ganztageseschulprojekt umzusetzen. Im Weiteren dann in zwei Schritten das Ganztageseschulprojekt an der Gotthard-Müller-Schule und der Fleinsbachrealschule. Nach Umsetzung dieser beiden Projekte wird der Einrichtung von Ganztageseschulen bei den Grundschulen Priorität eingeräumt werden.

Die CDU-Fraktion hat in ihrer befürwortenden Argumentation auch darauf abgehoben, dass es ihr bei Einrichtung neuer Ganztageseschulen wesentlich darauf ankommt, einer offenen Form und damit der Betreuung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in ihren Familien Vorrang einzuräumen; jedenfalls dort, wo dies möglich ist.

Ebenso ist für die CDU-Fraktion von Bedeutung, dass bestehende Angebote der Kinderbetreuung in die sich ändernden Schulangebote eingebunden und hierzu die Belange freier Träger Berücksichtigung finden.

Den beiden konkret bevorstehenden Ganztageseschulprojekten an der Bruckenackerschule - darin eingeschlossen der Kooperationspartner Musikschule – und dem Schulstandort Gotthard-Müller-Schule/Fleinsbachrealschule wünschen wir eine gute Umsetzung. Den gerade begonnenen Prozess wird die CDU in der Umsetzung weiterhin konstruktiv und befürwortend begleiten.

Müll-Entsorgungsmöglichkeiten

Thorwald Teuffel von Birkensee (Vorsitzender der CDU Filderstadt)

Fast alle Filderstädter Haushalte verfügen über vier Abfalltonnen: Restmüll, Bioabfälle, Gelber Sackabfall und Papier. Dazu in Bernhausen: Papiersammlung durch Vereine und elf Altglascontainer. Zwei Gutscheine pro Kalenderjahr und Haushalt zur kostenlosen Sperrmüllabholung. Schadstoffsammlungen am 1. April und 28. Oktober. Für sich selbst nicht mehr brauchbare, aber gut erhaltene Dinge kann man über das Amtsblatt Rubrik „Die gute Tat“ oder beim Warentausch loswerden.

Weiteren Müll und Grünschnittabfälle können über die Recyclinghöfe/Kompostieranlagen Stetten und Eichholz dem Verwertungskreislauf, selbst zugeführt werden.

Der Handel entsorgt fachgerecht Batterien und viele Elektro-/Altgeräte.

Die kostenlose Nummer des Abfallwirtschaftsbetriebes 0800 9312526 hilft bei Fragen rund um den Müll.

Hartplatz Bernhausen wird zum Kunstrasenspielfeld – Sielmingen und Harthausen sollen folgen

Christoph Traub (Stadt- und Kreisrat)

Mit der ausdrücklichen Zustimmung der CDU-Fraktion hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung des Jahres 2010 den Umbau des Tennenplatzes Bernhausen in einen Kunstrasenplatz beschlossen und damit auf den Weg gebracht. Die Maßnahme wird im Jahr 2011 ausgeführt werden.

Darüber hinaus hat sich die CDU-Fraktion mit Anträgen innerhalb der aktuellen Haushaltsplanberatungen dafür eingesetzt, dass auch die Umwandlung der Tennenplätze in Sielmingen und Harthausen zeitnah folgt. Nämlich der Platz in Sielmingen im Jahr 2012 und der Platz in Harthausen im Jahr 2013, so die Initiative der CDU.

Die „Krone“ ist weg ...

Willi Götz (Ortsteilbeauftragter Bernhausen)

... und dafür sind Interimparkplätze angelegt worden, wodurch die Parkraumnot erheblich gemindert wurde.

Diese Parkplätze sind gebührenpflichtig, der Automat steht direkt neben der Einfahrt.

Die Parkgebühren – auch in den beiden Parkhäusern Bahnhof und Schloßle - (24h für 1 Euro) sind wirklich sehr, sehr preiswert.

Ebbes los in Bernhausen ist am:

Samstag, 02.04.2011

Fl Harmonie, Frühjahrskonzert Musikverein Bernhausen

Samstag, 30.04.2011, ab 15:00 Uhr

Fußgängerzone Bernhausen, Maibaumaufstellung

Samstag, 25.06.2011 und Sonntag, 26.06.2011

Fußgängerzone Bernhausen, Bernhäuser Bärenfest

Samstag, 16.07.2011 und Sonntag, 17.07.2011

vor dem Hallenbad, DLRG-Hocketse

Freitag, 22.07.2011 und Sonntag, 24.07.2011

Fußgängerzone Bernhausen, Bernhäuser Musiksommer

Mittwoch, 27.07.2011, 14:00 bis 19:00 Uhr

Schulhof der Gotthard-Müller-Schule
Aus die Schule-fertig-los! Auftaktfest Sofepro

Samstag, 27.08.2011 bis Sonntag, 28.08.2011

Rosenstraße, Hocketse des Musikverein Bernhausen

Redaktion: Thorwald Teuffel von Birkensee
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 5/7, 70794 Filderstadt
Tel. 0174-1821789, ttvb@cdunet.de

Die CDU und die ältere Generation

Willi-Klaus Nawrath (stellv. CDU-Vorsitzender Filderstadt)

Die Lebenserwartung im Südwesten ist die höchste in ganz Deutschland. Für die CDU ist das ein Grund zur Freude. Noch nie gab es so viele rüstige geistig und körperlich gesunde ältere Menschen. Die CDU sieht den demographischen Wandel als eine Chance.

Das Wissen, die Erfahrung, die Kompetenzen und Fähigkeiten älterer Menschen sind für unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Immer mehr ältere Bürger bringen sich in ehrenamtlichem Engagement ein, auch in Filderstadt: in den Vereinen, in der Kirche, in der Schule, so z.B. in der Pestalozzi-Schule in Sielmingen, in Betreuungs- und Fahrdiensten für Ältere.

Die CDU des Landes setzt sich für wegweisende Projekte für die ältere Generation ein: z.B. für ambulant betreute Wohngemeinschaften, für Generationen unter einem Dach. So hat die CDU-geführte Landesregierung in den letzten drei Jahren für über 520 Pflegeprojekte 10 Millionen an Fördermitteln ausgegeben. Ergänzend wird jungen Menschen verstärkt die Möglichkeit für attraktive Wege in die neuen Pflegeberufe eröffnet.

Die CDU Baden-Württemberg ist die Partei aller Generationen.



Liebe Marktbesucher,

ein herzliches Willkommen am Krämermarktstand Ihrer CDU Filderstadt!

2011 ein Jahr der vielen Wahlen - auch im Ländle. Am 27. März haben Sie Gelegenheit der erfolgreichen Politik der CDU in Baden-Württemberg das Mandat für weitere fünf Jahre zu erteilen. Im Wahlkreis Nürtingen tritt für uns Thaddäus Kunzmann an.

Er, sowie die Stadträte und Mitglieder des CDU-Stadtverbandes beantworten gerne Ihre Fragen und haben offene Ohren für Ihre Anregungen, Sorgen und Wünsche.

Gerne informieren wir Sie mit unserem Marktblättle wieder über aktuelle Themen - aus Ihrem Stadtteil!

Verweilen Sie auf „Ihrem Krämermarkt“. Sprechen Sie mit Freunden und Bekannten. Nehmen Sie nach oder während Ihrem Einkauf Platz und genießen das Marktgeschehen. Die Marktbeschicker bedienen Sie gerne.

Ihr heutiger Einkauf bestimmt das Warenangebot und somit die Attraktivität des Marktes und die Ihres Stadtteils.

Einen guten Einkauf, gute Gespräche und Gottes Segen.

Ihr Thorwald Teuffel von Birkensee.
Vorsitzender der CDU Filderstadt

Die Bücherei ist fertig ...

Willi Götz (Ortsteilbeauftragter Bernhausen)

... und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen, was viel mit der guten Ausstattung und sehr guten Lage in der Ortsmitte zu tun hat. Sobald die Außenarbeiten beendet sind, werden dort auch direkt am Haus weitere Parkplätze vorhanden sein. Die HNO-Praxis mit Logopädie im Haus hat schon geöffnet, ein Drogeriemarkt wird bald einziehen. Dazu kommt noch eine Praxis für Naturheilkunde und ganzheitliche Entspannungsverfahren.

Die CDU erkennt in dem neu entstandenen Objekt eine gute und zukunftsweisende Fortentwicklung im Zentrum von Bernhausen. Insbesondere innerhalb der wichtigen Verbindungsachse zwischen S-Bahn und Fußgängerzone.

Die CDU wünscht der Bauherrenfamilie und den neuen Mietern viel Glück und alles Gute für die Zukunft.



Politik vor Ort - zum Mitmachen

Thorwald Teuffel von Birkensee (Vorsitzender der CDU Filderstadt)

Unter dem Motto „Mitreden – Mitgestalten“ finden auch dieses Jahr Ortsteilsgespräche statt. Über Orte und Termine informieren wir rechtzeitig in der Rubrik des CDU Stadtverbandes im Amtsblatt.

Zudem lädt die CDU Filderstadt immer an einem Samstag von 11 bis 13 Uhr in den geraden Monaten zu einem Politischen Frühschoppen in den Schwanen-Bräu ein. Da kann nach einem Impulsreferat durch eine fachkundige Person munter mitgefragt und mitdiskutiert werden. Zuletzt standen Fragen der Energieversorgung und der Versorgungsnetze in kommunaler Trägerschaft auf dem Programm. Prominentester Stammtischler und Impulsreferent war unlängst Rainer Wieland, der Vizepräsident des Europäischen Parlaments.

Jörg Döpfer

– Nach 19 Jahren geht ein Freund!

Thorwald Teuffel von Birkensee, Christoph Traub und Willy Stoll

Die ganzen Jahre über ein inniges Verhältnis – dies ist wohl die richtige Beschreibung der Zusammenarbeit mit unserem Landtagsabgeordneten Jörg Döpfer.

Die CDU Filderstadt, Stadtverband und Fraktion, danken für die vertrauensvolle, ja freundschaftliche Zusammenarbeit in der Vergangenheit.

Jörg Döpfer ist seit 1992 ein Abgeordneter, der jederzeit ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen in seinem Wahlkreis hat, dem bisher kein Termin zu viel und keine Sitzung zu lange ist.

Danke für die vielen Aktionen, die du lieber Jörg, mit uns durchgeführt hast.

Danke für die Redner an unseren Neujahrsempfängen. Kaum ein anderer Stadtverband hatte in der Vergangenheit wohl so viele interessante Referenten, unter ihnen auch die drei Ministerpräsidenten Erwin Teufel, Günther Oettinger und Stefan Mappus.

So gehörten Mitglieder Ehrungen, Neujahrsempfänge, Mitgliederversammlungen und Besuche bei den Märkten zu deinen Standardterminen. Vielen Dank Jörg Döpfer für deine Arbeit im Wahlkreis und deine enge Verbundenheit mit uns Filderstädtern. Ganz besonders hervorheben möchten wir deinen Einsatz für unsere Heimatstadt, als es um die Weiterführung der S-Bahn nach Bernhausen ging, sowie um die notwendige Einbringung der Unterschottermatten.

Ganzmaßgeblich beteiligt warst du und dein langjähriger Wegbegleiter Peter Alderath auch am Termin mit Stefan Mappus, als es um die Verhinderung einer zweiten Start- und Landebahn am Flughafen Stuttgart ging. Nach diesem Ortstermin wurde von unserem jetzigen Ministerpräsidenten zugesagt, dass eine solche Erweiterung des Flughafens der Bevölkerung nicht zugemutet werden kann. Diese Zusage hat er bei unserem diesjährigen Neujahrsempfang vor fast 600 Teilnehmern nochmals erneuert.

Mit dem Namen Döpfer sind in Filderstadt auch Landeszuschüsse, Realisierung von Schulvorhaben, dem Lärminderungsplan und dem meist fernab der Schlagzeilen stattfindenden Wirken als Petitionsausschussvorsitzender seit 1996 verbunden.

Lieber Jörg, du wirst am 30. April 2011 nach viermaliger Zugehörigkeit und somit 19 Jahren parlamentarischer Arbeit aus dem Landtag von Baden-Württemberg ausscheiden. Wir freuen uns schon heute auf deine Besuche im politischen (Un-) Ruhestand.

Danke Jörg!

Ministerpräsident Stefan Mappus (2. v. r.), Landtagskandidat Thaddäus Kunzmann (r.) und Stadtverbandsvorsitzender Thorwald Teuffel von Birkensee (2. v. l.) prosten Jörg Döpfer bei dessen letzter Teilnahme als Landtagsabgeordneter beim Neujahrsempfang der CDU Filderstadt zu.



Zum viertem Mal direkt in den Landtag gewählt! Jörg Döpfer mit Frau Christa nach der Wahl 2006.



J. Döpfer mit Ministerpräsidenten G. H. Oettinger und Zweitkandidat Th. Kunzmann beim CDU Neujahrsempfang.



Ein unvergessliches Team für Filderstadt und die Fildern: Jörg Döpfer mit Peter Alderath im Fildorado.



Liebe Leserinnen und Leser,

am 27. März wählen die Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg einen neuen Landtag. Dann entscheidet sich, wer unser Ländle regiert: Entweder eine Koalition aus CDU und FDP oder eine Linksregierung aus Grünen und SPD unter Duldung der Linksradikalen.

Baden-Württemberg hat die Wahl, ob wir unseren erfolgreichen Weg weiter beschreiten. Wir haben:

- die niedrigste Arbeitslosenquote in Deutschland.
- die niedrigste Jugendarbeitslosigkeit in Deutschland und in der ganzen Europäischen Union.
- die niedrigste Schulabbrecherquote und
- die höchste Quote der 25jährigen, die eine abgeschlossene Ausbildung vorweisen können.

Baden-Württemberg ist das einzige Bundesland, das seit Einführung des Länderfinanzausgleiches in diesen einbezahlt hat und ohne diesen heute schuldenfrei wäre.

Solche Erfolge fallen einem nicht in den Schoß.

Sie sind die Früchte der Arbeit der Menschen in unserem Land. Das ist das stabile Fundament.

Dazu gehört aber auch eine Regierung, die den politischen Rahmen setzt, dass die Früchte unserer Arbeit aufblühen können und nicht verlorengehen. Die zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Entscheidungen fällt.

Seit fast 60 Jahren regiert die CDU in Baden-Württemberg. Eine gute Zeit, um die uns alle anderen Bundesländer beneiden. Diese Regierungszeit ist gekennzeichnet durch politische Stabilität und Verlässlichkeit.

Ich werbe dafür, dass uns die Wählerinnen und Wähler auch weiterhin den Auftrag zur Regierungsbildung übertragen. Wie heißt es so schön: „Never change a winning team“. Das gilt auch für uns.

Am 27. März haben Sie die Wahl: Mit der CDU weiter eine verlässliche Regierungsarbeit. Oder mit Grünrot(rot) den Weg in ideologische Experimente.

Mit freundlichen Grüßen

P.S.: Mit der Wahl am 27. März möchte ich in die Fußstapfen unseres Landtagsabgeordneten Jörg Döpfer treten. Jörg Döpfer hat den Wahlkreis seit 1992 erfolgreich vertreten. Seine verlässliche Arbeit, seine Offenheit und sein Humor haben ihn ausgezeichnet. Für mich wird es schwer sein, in seine Nachfolge zu treten.

Namens meiner Partei, der CDU und namens der Menschen im Wahlkreis möchte ich mich bereits heute für die Arbeit von Jörg Döpfer für unseren Wahlkreis und seine Menschen bedanken. An ihm möchte ich mich orientieren.

Die Radstreifen!?

Willi Götz (Ortsteilbeauftragter Bernhausen)

Mit der Fertigstellung der Ortsdurchfahrt sind Radfahrerstreifen angelegt worden.

Entgegen vielen Befürchtungen werden diese gut angenommen und von den Autofahrern beachtet. Der Kraftfahrzeugverkehr hat sich dadurch verlangsamt.

Alles in allem eine gute Idee.

